

Ein Abschiedsgruß.

Schiffe von Lisa Silber.

Wenn es an der Eingangstür läutete, hielt alles den Atem an. Minutenlang. Bis das Geräusch des Türöffnens und Schließens verhallt war. Und jeder nahm die Arbeit wieder auf, die ihm unwillkürlich entfallen war.

„Nurte es dort. Gals war es ein Kerchen, was aus seiner Brust drang, halb ein tiefer Grunzlaut. Doch sprach er kein Wort.

Hergens genommen, und dann der Tag, an dem sie weinten und lachten, juchelten und beteten. Kein, sohl ein Kaufbold, wie die Eltern sich gewöhnten hatten.

forni's Alpenkräuter. Ein Gemisch, welches die Strafe eines mehr als hundertjährigen Alters bekämpft hat. Es verbessert das Blut, es fröhlich und befeuchtet das ganze System, und verleiht den Lebensorganen Stärke und Spannfähigkeit.

Zu beziehen der Flasche \$1.25 von der Deutschen Buchhandlung, 850 Main Street, Winnipeg, Canada.

versteht man hier draußen. Man lernt auch, daß das Leben nicht der Güter Güter Güter ist. Darum — und weil eine Nacht über uns ist, vor der wir uns heugen müssen — gebe ich fröhlich hinein.

Guatemala. Das Leben in der unglücklichen Stadt vor dem Erdbeben. — Klima und Industrie. — Wälder der Kaffeehandlung. — Juhände im Lande.

nische Dramengemeinschaften. Ferner besitzt die Stadt eine Universität, Kriegs- und Marine-Arsenale, Stierkämpferebene, Pflanzenshows, und u. a. ein sehr gutes Hotel, im Besitz eines Hamburgers, der als Restor der deutschen Kolonie sich hohen Anspruchs erfreut.

mäßig geteilt. Nur der Dorfälteste (Alcalde) hat die Befehl, den man aber auch blindlings gebietet. Niemand ist dort arm oder reich, und nur der Altersunterschied wird hervorgehoben. Ein kühner Rat bei der Landesregierung in der Hauptstadt sorgt für die Regelung mit dem Präsidenten.



Das Mutterauge.

Von Karl Stieler.

An deiner kleinen Wiege steh' ich Und horche, wie sich's drinnen regt. In deine kleinen Füße seh' ich Und laufste, wie dein Herz schlägt.

Das Gespenk im Schilderhause.

Nach einer alten Gnomme von C. Taubert.

Gottschalk, der Rekrut, trat vor, trat aber so kurz, daß er nicht von der Stelle kam und dem Schilderhause auch nur um einen Schritt näher rückte.

vorwärts in's Schilderhaus zu treten. „Entschuldig!“ rief Gottschalk, „es ist mir nicht nötig, daß ich hineingeh’ und schaue, denn ich habe schon das Vorgefühl von Mausflüchen und Ohrparasiten in den Ohren.“

getreten und aus der Ansicht auszudrücken, daß die empfindlichen Oertern un-möglich sein sollten und das im Schilderhause weder ein Mensch, noch ein Tier anwesend sei.

„Halt! — der Teufel!“ wollte sagen: Gott sei bei uns!“ rief und ver-schwore sich, daß das Schilderhaus nicht anders als das Wahnmantel durch den schlauen Feind in eine Falle gelockt werde.

Schilderhause. Alfons führte nun den General zum Schilderhause, denn dieser glaubte nicht anders, als daß die Wahn-mantel durch den schlauen Feind in eine Falle gelockt werde.

Gleich-Augen sichtbar, die wie ein grünlliches Feuer im dunklen Schil-derhause leuchteten. General Junot besah dem Korporal, die Sache nun näher zu unter-suchen.

Schilderhause von einem Balken herab mit flüchtigen Worten vertheidigte, bis sie eine Kugel an den Rücken traf und sie dem Korporal von hinten und oben die Wurst ansticht. Drum: „Spitz, was? Dich! Hurrah, Weib-chen!“